



1. SPERRBOGEN FESTUNG HOHENSALZBURG



FAKTEN

Bauherr: Amt der Salzburger Landesregierung

Kubatur in Kubikmeter: 450

Nutzfläche in Quadratmeter: 75

Baukosten in Mio. EUR: -

Baubeginn: Juni 2014

Fertigstellung: Dezember 2014

LEISTUNGEN



Architektur
individuell und anspruchsvoll

LAGE



1. Sperrbogen Festung Hohensalzburg
Mönchsberg 34, 5020 Salzburg

PROJEKTbeschreibung

Ein denkmalgeschütztes Haus sanieren erfordert Feingefühl und Wissen über die jeweilige Epoche. Die Sanierung des 1642 errichteten Sperrbogens in Salzburg beinhaltet die Erhaltung und Wiederherstellung historischer Substanz und die Schaffung von attraktivem Wohnraum. Den denkmalgeschützten 1. Sperrbogen passiert man auf dem Weg zur Festung Hohensalzburg. Einst diente er als Wehrbau. Der Eingang des Gebäudes bleibt an gleicher Stelle erhalten. Fenster werden wieder geöffnet und der Innenraum von historisch nicht erhaltenswürdigen Wänden befreit. Über einen Vorraum gelangt man in die offene Küche, eine Treppe führt ins obere Geschoss. Im Erdgeschoss befinden sich separat Bad und Schlafzimmer. Im Obergeschoss lässt der großzügige Wohnraum die Sicht auf Holzbalken im Dachraum zu.

Durch die Umbaumaßnahmen wird eine zeitgemäße Wohnbarkeit mit historischem Charme an einem ungewöhnlichen Ort geschaffen. Von den Wohnräumen aus hat man einen grandiosen Ausblick auf die Salzburger Altstadt.



